

Auch Vereine können Fördergelder erhalten

KLIMASCHUTZ Grotelüschen bietet Hilfe an

DELMENHORST/EB – „Kommunen und Vereine haben jetzt die Chance, etwas für das Klima zu tun und gleichzeitig Förderung dafür zu erhalten.“ Mit diesen Worten macht die hiesige CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen auf eine Förderung des Bundes im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative aufmerksam. Ab sofort bis zum 30. September können von Kommunen, kommunalen Unternehmen, aber auch von Vereinen und weiteren Akteuren vor Ort wieder Anträge für Klimaschutzprojekte gestellt werden.

Wer Treibhausgasemissionen reduziert oder vor Ort Klimaschutzmaßnahmen umsetzt, hat die Aussicht auf Gelder: „Energiesparmodelle in Schulen oder Kindertagesstätten, die Sanierung von Be-

leuchtungsanlagen in Sporthallen oder die Umsetzung von Konzepten durch ein Klimaschutzmanagement sind nur einige Möglichkeiten“, weist Grotelüschen auf die Vielfalt der förderfähigen Maßnahmen hin.

Eine Chance, sich zu beteiligen, haben alle, da für finanzschwache Gemeinden, Städte und Kreise erhöhte Zuschüsse zur Verfügung stehen. Weitere Informationen, auch zum Antragsverfahren, können ganz leicht online unter der unten stehenden Adresse abgerufen werden. Wer Fragen hat oder Unterstützung möchte, kann sich gern unter astrid.grotelueschen@bundestag.de per E-Mail an das Büro von Astrid Grotelüschen wenden.

→ @ Mehr Infos unter **unter www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie**